

Beschlussvorlage

182/2020

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
27.10.2020	Jugendhilfeausschuss	öffentlich	zur Kenntnisnahme

Tagesordnung:

Sozialraumanalyse und Konzeption des Sozialraumbudgets im Rahmen des neuen Kindertagesstätten-Gesetzes

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkung:

Ja Nein

Leistungsbezeichnung:	
Produktsachkonto:	
Investitionsmaßnahme/Projekt:	
Haushaltsansatz:	
Noch verfügbar:	
Bemerkungen:	

Bad Dürkheim, 15.10.2020
In Vertretung

Claus Potje
Erster Kreisbeigeordneter

Im Rahmen des neuen Kindertagesstätten-Gesetzes des Landes Rheinland-Pfalz, welches vollständig zum 01.07.2021 in Kraft treten wird, erhält der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zusätzliche Zuweisungen des Landes, das sogenannte Sozialraumbudget, zur Deckung von personellen Bedarfen, die in Tageseinrichtungen aufgrund ihres Sozialraums oder anderer besonderer Bedarfe entstehen können (vgl. § 25 Abs. 5 KiTaG). Die Voraussetzung zur Mittelverwendung hierfür ist eine nachvollziehbare Beschreibung der Sozialräume der Tageseinrichtungen und eine darauf aufbauende Konzeption (vgl. § 3 des Entwurfs der Ausführungsverordnung - AV KiTaG).

Um diesem Auftrag nachzukommen beauftragte das Jugendamt das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz (ISM) mit der Durchführung einer Sozialraumanalyse sowie einer Prozessbegleitung zur Erarbeitung des Konzeptes des Sozialraumbudgets.

Neben einer quantitativen Datenerhebung statistischer soziodemographischer Daten wurden im Rahmen eines standardisierten Onlinefragebogens alle Leitungskräfte, der im Kreis Bad Dürkheim liegenden Kindertagesstätte, zu der sozialräumlichen Situation der Kindertagesstätte befragt. Zudem werden im Rahmen eines Workshops die bisherigen Erfahrungen der Kindertagesstättenleitungen, welche seit mehreren Jahren das Förderprogramm „KitaPlus – Kita im Sozialraum“ umsetzen, zusammengetragen und qualitativ aufgearbeitet.

Alle daraus entstehenden Erkenntnisse bilden die Grundlage für die Sozialraumanalyse und sich daraus ergebende Konzeption des Sozialraumbudgets.

Der hierzu im August begonnene Prozess soll voraussichtlich im März 20221 abgeschlossen werden.

Die Kooperation und Beauftragung des ISM können im Rahmen des Förderprogramms „KitaPlus – Kita im Sozialraum“ finanziert werden.